

[DOWNLOAD] Gefangen im Briefkasten

Gefangen im Briefkasten

Von Leonora Seeling

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation - Verkaufsrang: #1181747 in eBooks Veröffentlicht am: 2012-11-15 Erscheinungsdatum: 2012-11-15 File Name: B00A8KW2BM | File size: 21.Mb

Von Leonora Seeling : Gefangen im Briefkasten before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Gefangen im Briefkasten:

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Schne Liebesgeschichte Von Buecherlesen ist das beste Bei dieser Erzhlung handelt es sich um eine Liebesgeschichte getarnt unter einer fantastischen Handlung. Doch dies nur auf den ersten Blick. Denn was hier als mrchenhaft erscheint - ein

Steuerberater, der beim Abholen der Zeitung zu einem Liliputaner schrumpft und in seinen eigenen Briefkasten hineinflutet -, dient als Hintergrund, um die Realität aus einem neuen Blickwinkel zu sehen und sein Leben zu ändern. Vor allem entdeckt der kleine Herr H im Briefkasten die Einsamkeit seines Lebens und die Bedrohung durch die Außenwelt - vertreten in dem Fall durch die zu Monstern gewordenen Tageszeitungen. Eine bis zum überraschenden Ende packende und humorvolle Geschichte, eine Erzählung mit literarischem Anspruch. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. phantasievoll geschriebene Kritik an der Allmacht der Medien Von Der Sonnenleser Am besten hat mir die Idee gefallen, dass ein Mann in einem Briefkasten drei Wochen verbringt und über die eigene Welt draußen nachdenkt. Auch die riesengroßen Zeitungen, die sein Leben jeden Tag bedrohen, zeigen eine Kritik an die Medien, die unser Leben beherrschen, ohne, dass man sich ihnen entziehen kann. Eine spannende Phantasiegeschichte mit happy end. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Schöne Phantasiegeschichte mit tiefem Realitätsinn Von Der Naturfreund Wunderbare Geschichte mit Witz und Bosheit gegen die erdrückende Macht der Medien. Ein Mann, der von allen verlassen wurde, kämpft ums Überleben, und der Leser fragt sich gespannt, wer ihn retten wird. Schnell und spannend geschrieben.

Kurzbeschreibung Ein Mann geht zum Briefkasten, doch statt die Zeitung herauszuziehen, findet er sich selber, auf winzige Größe geschrumpft, im Briefkasten wieder. Einsam und von der ganzen Welt verlassen, fragt er sich unablässig "Warum bin ich im Briefkasten? Wie kann ich mich befreien?" Wird es ihm gelingen, aus dem teufelischen Briefkasten herauszukommen und wieder wie zuvor mit seiner Frau zusammenzuleben? Oder muss er alle Hoffnungen aufgeben? Folgen Sie den spannenden Erlebnissen des Gefangenen im Briefkasten. LESEPROBE: "Es war ein gewöhnlicher Sonntagmorgen, als H nach unten ging, die Zeitung zu holen. Gerade als die Bürger unserer Straße beim feierlichen Frühstück saßen oder noch im Schlaf lagen und H vor dem Briefkasten stand, passierte etwas, das das Leben des gewöhnlichen Steuerberaters in einem kleinen Büro auf unserer Straße veränderte. Kaum hatte er die Zeitung angefasst, geriet alles in einen unwiderstehlichen Wirbel. Wie ein Insekt im blauen Wind des unendlich langen, nicht mehr endenden Sturzes verfangen, erblickte H noch den sonnigen Hinterhof und purzelte hinunter an einen schattigen Ort. Der harte Prall auf den Boden erschütterte ihn und zerstob die letzten Reste seines heimischen Gefühls der sonntäglichen Vertrautheit. Die grauen Wände, durch deren Ecken scharfe Lichtstrahlen drangen, schossen empor wie Hochhausfassaden. Von innen sieht alles anders aus, war sein einziger Gedanke, bevor er erschöpft in einen schweren Schlaf fiel." ... Kurzbeschreibung Ein Mann geht zum Briefkasten, doch statt die Zeitung herauszuziehen, findet er sich selber, auf winzige Größe geschrumpft, im Briefkasten wieder. Einsam und von der ganzen Welt verlassen, fragt er sich unablässig "Warum bin ich im Briefkasten? Wie kann ich mich befreien?" Wird es ihm gelingen, aus dem teufelischen Briefkasten herauszukommen und wieder wie zuvor mit seiner Frau zusammenzuleben? Oder muss er alle Hoffnungen aufgeben? Folgen Sie den spannenden Erlebnissen des Gefangenen im Briefkasten. LESEPROBE: "Es war ein gewöhnlicher Sonntagmorgen, als H nach unten ging, die Zeitung zu holen. Gerade als die Bürger unserer Straße beim feierlichen Frühstück saßen oder noch im Schlaf lagen und H vor dem Briefkasten stand, passierte etwas, das das Leben des gewöhnlichen Steuerberaters in einem kleinen Büro auf unserer Straße veränderte. Kaum hatte er die Zeitung angefasst, geriet alles in einen unwiderstehlichen Wirbel. Wie ein Insekt im blauen Wind des unendlich langen, nicht mehr endenden Sturzes verfangen, erblickte H noch den sonnigen Hinterhof und purzelte hinunter an einen schattigen Ort. Der harte Prall auf den Boden erschütterte ihn und zerstob die letzten Reste seines heimischen Gefühls der sonntäglichen Vertrautheit. Die grauen Wände, durch deren Ecken scharfe Lichtstrahlen drangen, schossen empor wie Hochhausfassaden. Von innen sieht alles anders aus, war sein einziger Gedanke, bevor er erschöpft in einen schweren Schlaf fiel." ... über den Autor und weitere Mitwirkende Die Lebensfreude und Lebenskraft der Stuttgarter Autorin Leonora Seeling prägen nach Ihrer Novelle 'Die blaue Giraffe' auch ihre neue Erzählung 'Gefangen im Briefkasten'. Ihr Essay '5 Cent, um Griechenland zu retten' wurde viel beachtet und ist unter dem Titel 'Mia pentra gia na sothe H Ellada' auch auf Griechisch erschienen.